



Pressemitteilung

iba 2023: Der Zentralverband gibt Messe-Highlights bekannt

Berlin, 06.07.2023 – Am 22. Oktober öffnet die iba ihre Tore und begrüßt nationale und internationale Messegäste in München. Der Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks wird mit einem eigenen Stand und umfangreichen Programm vor Ort sein und bietet damit sowohl kleinen als auch großen Handwerksbetrieben zahlreiche Highlights, die einen Messebesuch unverzichtbar machen.

Vom 22. bis 26. Oktober trifft sich die Bäckerbranche aus der ganzen Welt in München, um sich auf der iba mit inspirierenden Persönlichkeiten der Bäckerwelt auszutauschen, die neuesten Trends zu entdecken und jede Menge nützliche Kenntnisse für das eigene Unternehmen mitzunehmen. „Die Branche fiebert weltweit persönlichen Treffen entgegen und wir sind erleichtert, dass wir nach der coronabedingten Pause endlich wieder zur führenden Weltmesse für Bäcker einladen können“, kündigt Michael Wippler, Präsident des Zentralverbands des Deutschen Bäckerhandwerks, an. Gemeinsam mit seinen Partnern wird der Zentralverband an einem neuen Standort in Halle A4.230 vertreten sein, um dort in den direkten Austausch mit den Bäckern zu treten. „Unser Messeauftritt wird einem Dorf des Bäckerhandwerks gleichen: Bei uns können sich Bäcker über die Arbeit des Zentralverbands informieren, spannende Einblicke in die Wettbewerbe erhalten und zahlreiche Kollegen unserer großen Bäckerfamilie treffen“, erklärt Wippler das neue Konzept. Darüber hinaus bietet der Zentralverband für Innungsmitglieder täglich geführte Messetouren an.

Individuelle Schwerpunkte durch einfache Planung

Zentraler Bestandteil der iba ist die individuelle Planung des Messebesuchs, die die Gäste ganz leicht mit dem digitalen Messeplaner, dem iba.UNIVERSE, vornehmen können. Im Vordergrund stehen dabei die iba.TOPICS, mit Hilfe deren sich der Besuch thematisch einordnen lässt: Die Fokusthemen Handwerk, Food Trends, Gesundheit und Nachhaltigkeit prägen die gesamte Messezeit und spiegeln die aktuellen Trends der Branche wider. Im Rahmen der iba.ACADEMY können Besucher ihre eigenen Fähigkeiten trainieren und unter fachlicher Anleitung Stollenkonfekt und Brezeln herstellen.



Pressemitteilung

Weiterbildung wird auch im bewährten Forumsformat großgeschrieben. Das iba.FORUM bietet den Besuchern zahlreiche Vorträge rund um die Fokusthemen der Messe an, bei denen inspirierende Redner neue Impulse geben. So werden zum Beispiel aktuelle Snack-Trends präsentiert und das neue Buch von Johann Lafer vorgestellt.

Des Weiteren werden auf der iba mehrere Wettbewerbe ausgetragen: The iba UIBC CUP of Bakers, die Deutsche Meisterschaft der Bäckermeister und The iba UIBC CUP of Confectioners. Auch die Siegerehrungen der Wettbewerbe werden im Forum stattfinden. „Neben den spannenden Wettbewerben werden wir in diesem Jahr zwei Mottotage haben“, blickt Friedemann Berg, stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Zentralverbandes voraus. „Der Montag wird unser Tag der Ausbildung, an dem wir Berufsschulklassen herzlich zu uns an den Stand einladen, um in die eindrucksvolle Messewelt abzutauchen. Der Mittwoch ist unser Tag der Bäcker und Konditoren, an dem wir gemeinsam die neuen deutschen Meister feiern möchten und unsere Mitglieder von besonderen Überraschungen profitieren können.“ Hierzu folgen in den kommenden Wochen weitere Informationen.

Neuerungen: der Bundesehrenpreis und die iba.START UP AREA

Ein besonderer Höhepunkt wird die erstmalige Ausrichtung des Bundesehrenpreises des Deutschen Bäckerhandwerks am 25. Oktober um 11 Uhr. Mit der Auszeichnung werden herausragende und innovative Betriebe aus ganz Deutschland vom Zentralverband und dem Deutschen Brotinstitut geehrt. Eine weitere Neuerung der Messe ist die iba.START UP AREA, die Gründer mit ihren einzigartigen Konzepten in den Fokus stellt. Besucher können sich auf zahlreiche Vorträge und spannende Unternehmensvorstellungen freuen und sich so für die eigene Betriebsführung inspirieren lassen.

Großer Fokus auf Nachwuchs



Pressemitteilung

Ein zentrales Thema für den Zentralverband ist der Nachwuchs der Branche. So finden erneut die **BackStage young talent days** statt, die der Zentralverband bereits 2018 erfolgreich durchführte. 16 talentierte Auszubildende haben die Chance, an einem Wochenende Größen der Bäckerbranche über die Schulter zu schauen und werden in einer spannenden Challenge ihr Können unter Beweis stellen. Bewertet von einer prominent besetzten Jury (Bettina Schliephake-Burchardt, Axel Schmitt und Michaela Kluge) winkt den Siegern eine Trophäe, die am 22. Oktober um 15 Uhr im Forum von Präsident Michael Wippler überreicht wird.

„Die diesjährige iba ist vollgepackt mit zahlreichen Höhepunkten und inspirierenden Gästen, so dass sich der Besuch in jedem Fall lohnt!“, verspricht Wippler, für den die iba zeitgleich die letzte während seiner Präsidentschaft sein wird.

Die Tages-Highlights in Halle A4 auf einen Blick:

Sonntag, 22. Oktober:

The iba UIBC Cup of Bakers

Azubi-Talk um 14 Uhr

BackStage young talent days, Siegerehrung um 15 Uhr

Montag, 23. Oktober:

Tag der Ausbildung

The iba UIBC Cup of Bakers

Dienstag, 24. Oktober:

The iba UIBC Cup of Bakers, Siegerehrung um 17:30

Mittwoch, 25. Oktober:



Pressemitteilung

Tag der Bäcker

The iba UIBC CUP of Confectioners

Bundesehrenpreis um 11 Uhr

Deutsche Meisterschaft der Bäckermeister, Siegerehrung um 17 Uhr

Donnerstag, 26. Oktober:

The iba UIBC CUP of Confectioners, Siegerehrung um 16 Uhr

Über den Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e.V.

Der 1948 gegründete Zentralverband vertritt die deutschen Innungsbäcker auf lokaler und regionaler sowie Bundes- und EU-Ebene. Als Spitzenverband des backenden Gewerbes in Deutschland verfolgt er die Interessen von deutschlandweit über 9.600 Betrieben mit knapp 240.000 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von 16,27 Milliarden Euro in Bäckereien und Konditoreien. Der Zentralverband setzt sich auf allen politischen Ebenen gemeinsam mit den Landesinnungsverbänden und den Bäckerinnungen für die Interessen seiner Mitglieder ein und sichert bzw. verbessert so die unternehmerischen Rahmenbedingungen der deutschen Innungsbäcker. Auch die Förderung des Nachwuchses ist ein zentraler Punkt in der Verbandsarbeit. Mit Initiativen wie „Bäckman“ oder „Back dir deine Zukunft“ werden gezielt Kinder und Jugendliche auf den Beruf des Bäckers aufmerksam gemacht. Genuss- und backinteressierte Verbraucher können sich zudem über die sozialen Kanäle und die Internetseite der Innungsbäcker www.innungsbäcker.de rund um die Themen Brot, Backwaren und das Bäckerhandwerk informieren. Der Zentralverband wird durch das Präsidium des Bäckerhandwerks mit Michael Wippler als Präsidenten sowie dem stellvertretenden Hauptgeschäftsführer Dr. Friedemann Berg vertreten. Weitere Informationen zum ZV unter: www.baeckerhandwerk.de.

Kontakt Zentralverband

Meike Bennewitz

Pressereferentin

Tel: (030) 20 64 55-45

E-Mail: presse@baeckerhandwerk.de

Internet: www.baeckerhandwerk.de



Zentralverband des
Deutschen Bäckerhandwerks e.V.

Pressemitteilung

